

Laßt uns den Herren loben

Rudolstädter Gesangbuch 1747

Heinrich Schütz

1. { Laßt uns den Her-ren lo-ben in sei-nem Nam ver-eint; } des-glei-chen
 im Him-mel hoch dort o-ben sein gött-lich Kraft er-scheint; }
 2. { Dein Kraft be-weist die Son-ne mit ih-rem schö-nen Licht, } daß sie als
 da-zu der Mond, die Ster-ne, die du hast zu-ge-richt, }
 3. { Wind, Wär-me, Tau und Re-gen, da-zu frucht-ba-re Zeit } das Gras, Laub,
 ist dein gött-li-cher Se-gen. Was wäch-set und ge-deiht, }

1. hier auf Er-den; der-sel-ben in-ne wer-den die Men-schen-kin-de
 2. Himmels-zei-chen zum Nut-zen uns ge-rei-chen mit Wir-kung, Lauf
 3. Obst und Früchte und al-ler Tier' Ge-züch-te sind uns zum Die-

4. In diesem Jahr wir sehen die Krone deiner Güt, daß sich die He-
 Hilf, daß wir deiner Gaben, und was wir von dir haben, gebrauch-
 5. Mit stiller Ruh, mit Frieden und in Gottseligkeit, in deiner
 bereit, zu helfen und zu raten mit Worten und mit Taten, wie

Ich freu mich in

Bartholomäus Helder

Hermann Stern

1. { Ich freu mich in der mei-nes Her-zens Grund, }
 bin fröh-lich Gott zu und zu al-ler Stund. }
 2. { In Sünd war ich ver- and-lich war all mein Tun; }
 nun bin ich r ge in Chri-sto, Got-tes Sohn. }
 3. { All Sünd ist se- und zu-ge-dek-ket fein, }
 darf mich ni men vor Gott, dem Her-ren mein. }

ich sin-gen zu Lob dem Na-men sein; ganz
 er-wor-ben durch sei-nen bit-tern Tod, weil
 neu ge-schmük-ket mit ei-nem schö-nen Kleid, ge-

1. ganz lieb-

1. ein neu - es Lie - de - lein. _____

1. lieb - lich soll er - klin - gen ein neu - es Lie - de - lein.
 2. er am Kreuz ge - stor - ben für mei - ne Mis - se - tat.
 3. zie - ret und ge - stik - ket mit Heil, Ge - rech - tig - keit.

1. soll er - klin - gen ein neu - es Lie - de - lein. _____

4. Dafür will ich ihm sagen Lob und Dank allezeit, mit Freud und Ehron tragen dies köstliche Geschmeid, will damit herrlich prangen vor Gottes Majestät, hoff darin zu erlangen die ewge Seligkeit.

Nun danket all und bringet Ehr

Paul Gerhardt

Paul

1. Nun dan - ket all und bringet Ehr, _____ ihr Menschen in _____ de

1. Nun dan - ket all und bringet Ehr, _____ ihr Menschen in _____
 2. Er - mu - tert euch und singt mit Schall _____ Gott, un - serm höch -
 3. der uns von Mut - ter - lei - be an _____ frisch und ge - sund _____ ha

1. Nun dan - ket all _____ und _____ bringet Ehr, _____ ihr _____

1. dem, des - sen Lob _____ der En - gel Heer im F _____ s. _____ i - meldt. _____

1. _____ des - sen Lob _____ der En
 2. _____ sei - ne Wun - der ü
 3. _____ wo kein Mensch nicht _____

1. dem, des - sen Lob _____ er _____ im Himmel stets ver - meldt. _____

Nun den Blick gewandt

1. Nun aufwärt, _____ und vorwärts fest den Schritt! Wir gehn an unsers Meisters Hand, und _____
2. Vergeß _____ euern Weg beschwert; was ewig euer Herz vergnügt, ist wohl des Opfers _____
3. _____ n hält, o werft es von euch ab! Begraben sei die ganze Welt für euch in _____ am hinan zu lichten Himmelshöhn. Er uns vorauf, er bricht uns Bahn; wer will _____ roh den Blick gewandt und vorwärts fest den Schritt! Wir gehn an unsers Meisters Herr geht mit.